General Anzeiger



Für die Rebattion verantwort im Tedle (Bolitit, Theater, Fer Bach (Lofales, Handel und Bol Alfred Genhich (Inferateuthe Jämntlich in Halle a. S.,

Mirichftrage 16, Gingang Dadrigfter predftunbe: 4-5 Uhr Radmittags.

Drud und Berlag bon B. Rutidbad in Salle a. C. - Fernipreder 312. -

Salleiches Bageblatt.

Abounemens 50 Big, bro Monat frei in's Saus, Burd bie Boft unter Rr. 2800 Mt. 1,80 pro Dunet. ert. Beiteleft Befeiren Befeir ab Ber Beitelft 20 Beitelft Unter Beitelft 20 Beitelft 20 Beitelft 200 Beite abmeitelft Am-

Saupt-Expedition:

Anzeigen nehmen ferner fammtliche Filialen entgegen. Ericheint täglich Radmittags gwijchen 3-5 Uhr.

für Halle und den Saalfreis. Amtliches Perordnungsblatt des Magifirats ju halle a. 5.

13. Jahrgang.

Wögentlige Gratisbeilagen: "Salleige gamilien Blatter" nub "Der Rauernfrennd".

Die hentige Blummer umfaßt 10 Beiten.

Wer ein reichhaltiges, gut unterrichtetes und doch billiges Abendblatt

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

mit den wöchentlichen Gratisbeilagen "Der Bauernfreund" und "Galleiche familien-Blatter".

Abonnement monatlich so Pfennige

Stadt Balle.

Stadt halle.

In ansfihrlichfter Weise berichtet der "General-Ungeiger" ferner über Deater mid Musst. Gerichtsverbandlungen. Dereinsangelegenbeiten und alle sontigen bemertenswerten Ereigniffe. Der "General-Ungeiger" ift ungleich antlitiges Verordnungsblatt des Magistrats grute a. "wie ersteinen fammtliche Befanntmachungen des Magistrats offiziell nur in dem "General-Ungeiger gür Halle und den Saulfreis". Die haltung des "General-Ungeiger" ift absolut unparteilsch. Die haltung des "General-Ungeiger" ist absolut unparteilsch. Die haltung des "General-Ungeiger auf das genilleten. Im nächten Quatral gelangt zum Abdruger

Zwischen Lieb' und Pflicht, Rovelle von & Sommer. ferner der große Sensations-Roman:

g

Die lichtscheue Dame

von Georges Ohnet.

Aur mit erheblichen Opfern ift es uns getungen, diese lettere Arbeit jum Abbund im "Gnercal Angeige" zu erwerben, womit wir glauben, ansten verehents Seseinnen eunen goßen Dienist erweiten zu haben. Gleichzeitig empsehlen wir den "General Angeiger" als wirt-iam stes Infertions-Organ infolge der hohen Abonneutenzahl and der ummundssichen Chajache, bas der "General-Ungeiger"

Sie avöliste Platiauflage eller in Halle ertheinenden Beitungen aufvoir, denerale Angeiger werden auch von allen ponanstalten des deutschen Keiches unter Ao. 2839 des pessionanstalten des deutsche Keiches unter Ao. 2839 des pessionanstalten deutsche Mit. 1,80 pro Quartal excl. Behellgeid enigegen genommen.

Eine Holgeichigte von Nataly von Chaftruth.

Daltentheim igh nachdenklich zu Boben. "Erinnern Sie sich vielleicht noch eines kurzen Gehräches, welches wir im Lehrbacher Parl sührten? Es hatte das "Mückstud" Lehrdach zum Thama. Ich prach Ihren Ivse hannel der Sehlirchung aus, daß der dauernde und allzugrelle Sonnenschein das Derz meines Freundes austrochen würde zu einer Bisste von Ueberdruß, Seichtlett und Hottlissigkeit. Lünther ist im Gläck groß geworden, er ist ein herzensguter Wensch mit vielen kleiner Fellern, melde ihm über den Kopf zu wachfen drohen, er ist ein ebes Gemüth, aber er ist ein barakter! Die Gluth eines unbewöllten himmels läßt auch die Wenschepflange hippig und sarbig emporschießen, aber er ihr er Tydiaenergen und der Sehurn des Schicklal läßt sie start und selt werden, nöthigt sie, ihre Burzeln tiefer zu ichlagen und sich ausernergen und der Sehurn, welches ieder Windzugen. Sünscher der ist eine Schischal klaßt sie start und selt werden, nöthigt sie, ihre Burzeln tiefer zu ichlagen und sich aus einem Ungewitzte von Kummer und derzeleh schiften, mit einem Ungewitzte von Kummer und derzeleh schiften, mit wie nem eine Glücksiche Kaptle enwozzureißen! Wie so eine Boden gute Frichte tragen, wenn ihm Thau und Regen sehlt? Erst wenn dem Glückssind der Ventle, erst weche thut und blutet, wert es, daß es eines bestigt, erst weche thut und blutet, wert es, daß es eine klaren Plic bekommen; es gehören dieten hat, wiede sienen klaren Blüc bekommen; es gehören dieten sienen klaren Blüc bekommen; es gehören dieten sienen klaren Blüc bekommen; es gehören dieten singt, welche die Renichen der und Versche der von Gergen kebel, welche die Kenichen der von Gergen treu und redike indent ist indent Erken und Kenenswüchigfeit und all die tausen Beweise leiten eine Krage, welche bielleicht sehr indisker kent und Siedenswüchigfeit und all die tausen Beweise leiter und eine Bereitig leinen Serenndes eingeräumt haben, geben mir eine gewisse Verteut und seiner kerten und sieden kurzel und den mir eine gewisse Verteut

Berechtigung bagu!"
Berechtigung bagu!"
Reimar strich tief ausathmend die blonden haare aus seiner

Die Alagen des Anifers.

* Salle, 25. März.

Sonntage-Aummer berichteten, das größte Auflesen erregt haben. Man wollte allgemein nicht glauben, daß der Monarch so dwue Weiterselbe Lage in unserem Baterlande mit Recht als eine so mistliche, das deutliche Bolf als ein gegen kriber hamp verändertes, im Sharafter zurflägegengeneb begichnen tönne, das die feigigen fin dertrübenden zuhände als ein "geichn der Zeit" anzulehen leien. In der Sonnabend-Sihning des Aben geordnetenhauftes gad nun jenes angehliche Urcheil des Kailers krehedbad der eine Angelen Auflehren Wahmwort Anlah zu einer längeren Distulion. Durch biele ist, was recht zu wäusischen war, Klarheit über die Keußerungen des Kailers achteilfen worden. bes Raifers geichaffen worben.

Brafibent v. Aroder erflattete bem Saufe ben Dauf bes Raifers fib bie befundete Beilnagme und fullpfte baran aus ber Erinnerung eine ungefahre Biebergabe beffen, mas ber Raifer fonft noch beim Empfange bes herrn v. Kroder und bes herrn Dr. Kraufe geaußert hatte. 3m ingelagte Westgere verfeit, was der AntiBod bes heren d. Kröcher und des heren Dr. Krause gefäußert hatte. Im
Gaugen stimmten dies Mittgeltungen mit dem von einer parlamentarischen
Korrespondenz schon am Freitag Geneldeten überein; es wurde aber in
keier Metdung nicht erwöhnt, daß besonders der Presse als einer Mit schuldigen an der Erthälterung der Achtung vor den Autoritäten Erwähnung gestan worden ist, auch sehlte darin der Appell an die Parteien.
Der Woh. Richter erdische in der Ertsätung den die Parteien.
Der Woh. Richter erdische in der Ertsätung den die Parteien.
Der Abg. Richter erdische Charafter einen Regierungsatz, der durch
einen verantwortlichen Aministen nicht gedect ist, und legte von diesen
Tindhymult aus gegen die Kenterung Berwahrung ein, dem Londhage
Willensmeitungen des herrichers in so unbeglandigter Form zur Kentunis
ju bringen. Daneben erhob Rhg. Richter auch gegen das eigenunächtige Vorgeben des heren v. Kröcher Poolei, der zu einem Vergleich des Bremer Goseque bringen. Cancoen ergo rolg, angeie auf gera und gegen un bergeleich de Berener Bere gefen des Herre von Kröder Proteil, ber zu einem Bergleich de Berener Bere falls mit ben Unichsägen von 1878 geschritten fet, ohne fitt beie Auffollung bas Haus ober gar besten Auffrag hinter fic zu haben. Der zweite Bige präfibent De Kraufe bestätigte zunöcht bem Kaflbenten auf besse ver luchen, daß seine Worte an ben Kasser nicht als ein Bergleich mit ben juden, daß eine Worte an ben Kagler nicht ab ein vergeiech mit den Auftentaten anjufaffin gewein feien. Bon ben Whige, Frigen (Str.) und Braf ju Limburg. Stirum (ton!) wurde das Terfahren bed Präftbenten birtigaus gebildigt, während ber Albg, Richter jeinen Enipfund vormels niefelt einen den beforden bereiher den beitig Jahren weber hier nach im Reiche ein jolchen Berlahren für Kaubcht ercchter werben fel. (Bergt. ben Spiglausverlicht. Red.) Dem Reich stagt gegenhere ihr Kaubcht ercchten werben fel. (Bergt. ben Spiglausverlicht. Red.) Dem Reich stagt gegenhere hat sich ihrigens, wie jehr befaunt wird, ber Kaufter beim Emplang in ähnlicher Beite geduftert.

befannt wird, ber Aaiser beim Emplang in ähnlicher Weife geführert, mie später gu bem Prössteum bes Abgerotenenhause; insbesondere beflagte er ben Ridgang ber monachiichen Gestunung. Bon bem Anisstager ben Kulchen ber Kober Kaifer als von ber That eines offenbar blöden Weichgen, bedoch sei die bie noch nicht erwiesen, ob berfelbe nicht gemissbraucht worben sei. Die Leute, in beren Umgebung berjeste zuletzt geschen, seine verschonnenen meh bisher nicht ausständigen geweien. Die Presse benrichtlich der Anisstagen des Kaifers se nach bem Parteistandpunkt verschieben. Im Anisstungen bes Kaifers se nach bem Parteistungen verschieben. Im Anisstungen werten unter biebergüssten Wichtungen wer "D. W." als bemerkenswerth erwähnt. Das Blatt schreibt: Das das Bremer

Attentat und bie barauf folgenbe zweimodige Bimmertur auf bas Gemuth bes an frete Bewegung gewöhnten Raifers verstimment wirfen mußten war zu erwarten. Diefe Berftimmung bat fich auch in ber Erwiberung Es ift wohl erffärtlich, daß die von der Presse orterierten angebilden des Monarchen auf die Anjerache des Prasibenten des Abgeordnetenhauses, Ausgerungen des Kaisers dem Empfange des Präsibiums des Abstenden von Arbeiten, der Verleichen, des Angeordnetenhauses am vergangenen Freitig, worfiber mir bertieß in eine Freitig, der de Magnachmen der Cualstragteurung ausgelest sein, de den Geordnetenhauses der Verleichen, des Angeordnetenhauses der Verleichen, des Angeordnetenhauses der Verleichen, des Angeordnetenhauses der Verleichen des Verleic Artitt, ber die Magnachment der Staatsregierung ausgesetzt seien, die dadurch herbeigestürte Winderung der Autorität der Krone, bezeichnete die
heutige Jugend als demorafissert und alle Stände alls mitschuldig
an diesen Juständen. Was die Demorafisserung des Kachwuchsels der Kation bertifft, so war diese untweisesaft größer in
den siedziger und achtiger Jahren, in demen sich die erufolsen Kitemate gegen die ehrwürdige Bersom kalle Wilhelms, die Ermordung des Polizieriales Aumpfi, der Dynamitselfundsag auf die
Auftenwersamustung am Riederwald-Dentmal und der Massenwebet
wahnwissen Bersoneckers Lhomas ereigneten. Für die sindson kungen
diereitungen aufstolsswacher Lectonen sind weber Dentschlässen. vogenschiffe geffeschwacher Personen find weber Deutichsands Jugend, noch auch einzelne Varteien verantwortlich zu machen. Wenn die Nutorität der Krone mit ihrer Rachtfülle zusammenklut, so th biese burd Bilbelms II. perfönliches hervortreten eher gesteigert als gemindert worben. Das Regierungsfyftem Bilbelms I. mar ein anderes, fitenger worden. Des Argeitungspiene ungerinns ! wer ein underen keine verfallungsmößiges, ber Begründer des Deutlichen Reiches fland über dem Boffe und den Parteien. Bilfelm II ift ein gang moderner Menich, er in als Redner und Fährer jum Boffe hinadsgeliegen, hat wiederholt das Signal jum Angriff gegeben, und sich damit auch felber Angriffen und fritisiger Beurtheilung ausgefeht. Seiner Vollesbild mit ich feit hat daburch eber gewonnen als verloren, in ben meiften gallen hat er bie von ihm vertretene Sache jum Siege geführt und auf politischem Gebiet ebenfo ruhmvoll gestritten wie feine großen Uhnherren im Rugelregen von Fehrbellin und Leuthen. Alles laft fich nicht vereinen: jene belbenhaften Rurften mußten febr mobil Auch logt ich nicht vereinen: jene helbenhaften gutten mußen iehr wohl, de mit ihrem personiend Dervortreten auch die Eechaf fall fem woh, hierten es aber boch fur nöthig, ihre Geschwaber selbst ind Feuer zu fubren. Die innere Belatt, it ein innere Kanpf, Gin Gerciffer, ber riggene Boilte mocht sann nich vertingen, bof bos gange Wolf in flummem Kabavergehorsam hinter ihm Eleichschrift übt. Wir haben bie Berfassung nicht begu, um sie unbenutt in der Rumpelkammer vermodern zu lassen. Mit freiwilligen Gefolgsmannen hinter fic wird Wilhelm II. feine fconten Triumphe feiern, benn ihre Treue ift fefter und bauernber alb co jemals bie fimmmer Rnechte fein fonnte. Der Ralfer tennt nicht blog bie bentiche, sonbern auch bie englische Gelchichte. Er weiß, welchem Spott, welchen Angriffen bie Krone bes Infellanbes bereits im 18. Jahr-hunbert ausgeleht war. Und boch fieht bie Sache ber Monarchie bort eute auf fefteren Sugen als je.

Volitische Meberficht. Dentiches Bleich.

* Berifn, 24. Mar. (Hofinachrichten.) Der Kaifer, ber am Freiag feine erste Ausbirt feit dem Brennen Attental machte und das Mauslokum in Charlottendurg desigde, um am Sartophag feines Erofiperseite, iowie Maxincoarträge. — Das Kaiferpaar wird, gutten Bernehmen der Poss in da, Minings Mai d. 3. in Do naueich ingeneintressein, um den fürstlich gürfenbergischen herrichten tienen turzei Being absulatten.

— (Ole Antunft des bentichen Kronpringen in Wien) erfolgt, wie das Biener "Fremdenblatt" erfährt, am 15. April Bormittags.

Stirn gurud, es toftete ihn allem Anscheine nach viele Ueber-windung zu reben, er war ja für gewöhnlich so ungewandt mit der Zunge, und nun wagte er sich plöglich an diplomatische Ganfeliefel. Eine hofgefdichte von Rataly von Efdftruth.

nur et Jange, nur nun wagte er jug progracy an opplomatische Munissiackel

Dunkle Gluth brannte auf seinem Antlits. Josephine aberblickte ihm voll in das Ange, ihre Stimme bebte vor Milde und Rührung. "Das weiß Gott, daß Sie mir ein Freund sind, Herrend sind, herr von Hattenheim! Wer wohl mehr denn Sie?! Sprechen Sie ganz aufrichtig zu mir, ich will gern einer jeden Frage Antwort geben!" Er neigte sich siefer.

"Araf Ginthvort geben!" Er neigte sich siefer.

"Brai Ginthvort geben!" Er neigte sich siefer.

"Araf Ginthvort geben!" Er neigte sich siefer.

"Nein!" tlang es sest und ruhig von ihren Lippen.

"Und er ist sauch jedt noch nicht?"

Ihnd er ist sauch jedt noch nicht? farblos wie die weißen Spizen ihres Aleides, sah sie zu ihm aus.

"Auch jetz noch nicht. Mein derz ist wunderlich, es kann selbst im Winter nicht vergessen, daß es einmal Commer geweien!"

Er nichte leise wendhild webmüthig von siech hin

selbst im Winter nicht vergessen, daß es einmal Sommer geweine!"
Er nicke leise, unenblich wehmfithig vor sich hin.
"Die Zeit rollt schnell, bald wird die Erde wieder blüstende Rosen tragen und einen neuen Sommer grüßen, auch Sie missen nurch Sie nub Schnee dem sommenden Leng entzagen gehn, Fräulein Vospehne! Graf Einter hote Sie bei Ihrem ersten Wiederschefen gekräntl, der Wind der Eitelleit, des Hochmuths wehte das schwante Rohr battlos dem Eitelleit, des Sochmuths wehte das schwante Rohr battlos den Isten aufrück. Jürnen Sie ihm noch über biese kleine Schwäche. welche ja teider recht hößlich, aber doch erk menschied ist?"
Sie schüttelte lächelnd das Köpsichen. "Jürnen? Nein! Rur unvernümstige Ninder klagen, wenn sie sich am Dorn der Nose ktechen, ich die merhwiedig alt und berkrändig sier geworden; und da ich der herben Meisterin Erjahrung in der Schule des Lebens mein schwerzliches Lehrgeld bezahlt habe, gab sie mir zum Troit die Messpatiation ins Perz, welche ein Schieder legte er die Hand momentan über die Augen, die L

Mufiftlange brauften wild auf, und die Orangenbluthen dufteten betäubend ftart; bann fab er fie mit flaren Augen an und fuhr fort:

"Mein Freund versucht fein Unrecht auf alle Weise au Ihnen gut zu machen, er nähert sich Ihnen oftensibet, er sagt Ihnen wieder die alten, sichnen Worte aus Groß-Staussen?" Brediche Röthe särde ihr Antlig, aber sie begegnete dennoch feinem Blid.

.Er thut's, wenn auch nicht so grabaus, wie früher!" ,Und Sie?"

"Und Sie?"

"Und Sie?"

"Und Sie?"

Sch glaube den schönen Worten nicht mehr."

"Dann thun Sie meinem Freunde bitter Unrecht, Fräusein Josephine!" Hatenheim richtete sich energisch empor, als läge plöhlight eine gewalssem Freitigkeit in seinem Wesen, etwa wie ein banges Kind, welches, seine eigene Schwäche sürchtend, die Kugen zugedrückt und blindlings auf das Ziel lossitirnt.

"Unrecht?" Josephine bistet ein überrascht an. "Berlangen Sie, daß ich nach den Erfahrungen, die ich an Gras Lehrbach gemacht habe, noch einem iolchen seren Klang vertrauen soll?

Wohn verwehren die Worte des Sommers? Wohn beugt der Wich das siende Arbeit der Wird der Verwehren der Wird der Verwehren der V

Madhen schittelle gequalt das Haupt. "Das ist dorbet, Herr von Hattenheim."
"Die Zeit und die Menschen ändern sich! Ich komme jeht auf mein Thema von vorhin zurück. Kann Lehrbach jentals zu einem Maun, zu einem tresslichen Sharaster erzogen werden, do ist es einzig durch die Macht des Kummers. Und diese Kummer und dies segensreiche Herzells haben bereits ganz leise und heinslich ihre Hand auf jeine Schulter gelegt! Graf Güntcher liedt Sie, Fräulein Isosephine, und diesnaal nicht nur mit Worten!"

Ein leifer, gitteruber Laut rang sich von ihren Lippen, dann flarrete sie regungslos in sein Auge, die Hande im Schoß ge-jattet, wie im Traum. "Er siebt mich ..." "
"Lange hat der Sieg geschwantt", suhr Reimar hastig soch



gelifche, und 20 lung bes ber Schi bei bem Berficijo für eine nomifche für Lehr

fchaffen

bei bem fo muri gerufen gestattet gurudbe

als auf von ber von ein bes Get jebes C

welcher Blattfor fonbern ibealfter

trachten an belel jeber @

Blattfor windet auffucht hervorh Anichau

währen Pflicht,

mit un uns fu

Jebem Unben

fernere möge. und p gemeff Dabei Es g

tragen Tiet schiil Schiil

fcutr aus abgeh hierb Geleg höhte befon

Luftfr

im &

entlai gu fu pereii

bie h

es 1

Dienstag

Bul dem Bahnhof wird der Kronpring vom Kaifer Franz Josef und dem Benhufer Griferzogen begrüßt werben. In der Hollen werden den Kronpringen der Oberhohmestler, der Minister des Arsonpringen werden des Abronpringen der Oberhohmestler, der Minister der Minister auf der Gemein der Angeleiche Auflage der Angeleiche Auflagen der Gemein der Angeleiche Stade Minister der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlag

Wraufreid.

Mufiland.

und jah auf den goldgligeruden Saud zu seinen Füßen nieder, "erft war es Eitelkeit, welche ihren Triumph über die Jierde des Salons seiern wollte; dann war es Eigenstum, welchger aben Privivlegien siegreicher Schönheit einen Sieg will, Siferlucht auf mich, der es wagte, seinen Weg zu treuzen, und jehr endlich ist es die heiße leidenschaftliche Liebe geworden, welche zwar noch trogig gegen fich felber fampft, aber bennoch bie einzige ift, welche jemals einen Sieg in feinem Bergen gefeiert. bie einzige ist, welche jemole einen Sieg in seinem Herzen geseiert. Das Feuer, mit welchem er spielen wollte, hat ihn leiber geschit und tobert nun wie ein klätendes Opferseuer durch seine Seele. Diese Flamme nun zu jahigen und sie jo zu entsachen, das ist unser derber hestige Pflicht, Feaulein Josephine, das ist unser deber hestige Pflicht, Feaulein Josephine, dann int unter derber der herzen, so wied Grünther nie und niumerunehr ein anderer. Roch aber liede er die nicht se mie er Sie steden soll, wie es eine Bedingung für Ihr beiderseitiges Glüt ist, denn noch ist es Leidenschaft, die schnenke ein Kampf mit Tog und Ettelleit! Das Gregeleh der ihn erst mit sauher dann berührt, es soll ihn aber in den Sturm sibren. Der das hattloge Pflänzlein entwede kindt oder als markgen Stamm bewöll²⁸, noch dar ihm tein Sieg werden. noch furge Beit, und Sie werden fich einen Sommer voll Glud und Segen bamit verbienen!"

Der Generalprofurator ber ruffliden beiligen Gniod, ber in so großer Gefabr geichwebt, ift im Jahre 1827 in Modfau geboren. Er erhielt feine Ausbildung anf ber Nechsichtlich in Betreburg und wurde denn Modfauf an der Mestalute Universität. Er untereichtete mehrere Großfürften und auf ben nachmaligen Kaifer Mierander III. in den juriflichen Kadern. Alb buter bann jur Argierung som, able er einen unstgechende Minflug auf einem friberen Schülte aus. Seinem Ginflug ift haupsfächlich bie vorfflächige Aberd und bie Unterbrückung anbeten Kontelfioner juzusschreiben.

Großbritannien.

Mften.

Die Birren in China.

Graf Balberse melbet aus Peting vom 22. b. M.: Die Zuridjuhung ber englissen und rufflissen Bachen erfolgte seute früh in ber verendurten Beise. Der Seinbheitiguland bes Erpebitionsforzs in vortrefflich. — Der "Köln. Zig." wird aus Peting unter bem 22. b. M. gemelbet: Deute traten die Seisenberg unter vom Teutschand, England, Frankreich und Jopan zu einem Ausschufz zusammen, um bie Distb-genalteich und Jopan zu einem Ausschufz zusammen, um bie Distb-gentlen Spinad zu priften um Brittet und Brige vorzusschaften befrieder kriegsfolten bestritten und bie Aniprüche von Privatpersonen befriedigt werben löhrung.

Berichte - Beitung.

Straffammer.

* Vergeben gegen die Sittlichkeit. Der Handschiere Angult Publer aus Quering dei Seiftlichkeit. Der Handschiere Angult Publer aus Quering dei Delibig, wegen Sintigschiedsverbechens bereits mit 1 Jahr 6 Wonar Juchibans voröfeltaft, hatte am 29. Jami die 14 fährige Dienilmagd Emma Sch. m erhebliger Weife thältlich belebigt. Das Gericht higt biet bierfür eine Geschanftirert von 3 Wonaten site nach gemesten, auf welche 3 Wochen ber erklitenen Unterluchungshaft in Ansechung eine Beite gemesten.

Josephine wußte faum ben Inhalt jeiner Worte zu saffen, es brauste und wirbelte durch ihren Sinn wie die entiesielten Frühlsingsboten, die mit silbernen Schwingen über Balb und Jur fürmen, die fahlen Wipfel schitteln und ben Schnee von der feimenden Saat segen, um der weiten Gottesweft in donnern-dem Jubel zu versichern, daß der Mai gekommen, daß der Winter vorbei sei!

Winter vorbei sei! Die hatte die Hand unwillstürlich gegen die Schläse geprest, ihritette seise das Köpschen und wiederholte in Gebanken "er liebt mich!" Die Fontaine spriste ein paar helle Bassertropfen über den Bassinrand, und auf dem Sandverg flang das weiche Rauschen einer Francuschletppe, Ange und Barvon d'Ouchy samen an ihnen vorliber. Da schraft Josephine empor. "Ich danze spinen hir Ihre treuen Worte, Derr von Hattenheim!" sagte sie schnell und ausgeregt, "ich werde sie beherzigen und befolgen. Lasser ist die Gelegenheit noch einmal auf diese Thema ausüdlommen!"

verferigen und befolgen. Lassen Sie und bei Gelegenheit noch einmal auf diese Thema gurchlfommen!"

Dann wandte sie sich zu Contesse eich verlege neben sie getreten war und ihr mit einem selfam forschenben Ausbert in das Auge jah.

"Wir suchten Euch!" lächelte sie, "bas Concert beginnt von neuem, und zwar so glangboll, daß wir es abjolut nicht versaum naturen; gerer von Renenstein spielt Lither!"

"Allright! Und Frau von Teffin fingt Schnababüpfle bagu!" tlang Graf Lehrbachs Stimme hinter ibr. Er ging mit Bringessin Sylvie im Sturmschritt bem Saale gu, wandte noch einmal bas Saupt und nidte übermuthig gurud.

17. Rapitel.

"Dotto: Site bid)! but' bid, ichon's Biumelein!"

Das bon PringefiShivie, zu Ehren ber Sieger in bem Wettritt gegebene Concert nahm seinen Fortgang. Leon b'Onchy war an Bojephinens Selte getreten. Es lag ein jat finerre Kindbrud auf seinen Zügen, er schrift ichweigend neben ibt ber.

meim leien. Es wurde benatragt gegen Schmidt wegen Dieblahls in pari Kalten 1 Jahr Geffingung, gegen Berfregel, ber fich im Rüchfall bei einbet, 2 Jahre Berfregel, ber fich im Rüchfall bei einbet, 2 Jahre Berfregel, ber fich im Rüchfall bei einbet, 2 Jahre Berfregel, ber der Aufricht werden bei die Berfregel werden der Berfregel werden bei bei ber der Berfregel werden Gemerke bei der der Berfregel werden ichmeren Ichebfalls in zwei Hallen auf 1 Jahr Gefäugung, argen Berfregel wegen ichmeren Diebsalls im Affallen auf 1 Jahr Gefäugung, argen Berfregel wegen ichmeren Diebsalls im Rächfalle auf 1 Jahr Gefäugung, argen Gefäugung und Diebsalls im Rächfalle auf 1 Jahr Gefäugung, argen Gefäugung im 2 Jahre Gevoretut, Aurrich wurde der gewerbsmäßigen Oschere ihr die flutbig bernweben und zu 1 Jahr Jahr Jahren Evereuft und Stellung unter Bolgefauffich verurheitt.

Aus der Amgebung.

werben.

d. Sistleben, 24. Mars, (Areder Diebftaft.) Seit einiger Bei werben bem handelsmann Bilbeim Lippold hier aus feinem Caben verfigieben Egrenische, als Schutzen, hornban, Tolleger, Wolle z. eitz werbet, abne des mon ben Dieb falle ermitteln fonnen. Am Freitag Vermitage wurde num die in bemielben Janfe wohrten Am Preitag Vermitag wurde num die in bemielben Janfe wohrtende Anna Viele babei erwicht, als fie gerabe im Begriffe war, zwei Schützen bei Seite un ichteffen.

vorming murde num die in bemieben ganfte wohrende Anna Necke pabei erwölgt, als fie gerade im Begriff mar, juwe Gutigen bei Seite pu ichafen. k Bikterfeld, 24. Mar, (Unfälle.) Als ber 43jährige Gelchiere, ich eine Dermann Finch am Freilag Worgen mit einer Zuhre Thom on Kulbentein nach Litterfeld ine, klütze er jöhlich aus der Schofklie, wobei er erhebliche Berletungen erlitt. — Die I zah alte hanna Schutch fan we einigen Lagen is ungludich zu Aufalt, das jie einen Tuch des linken Oberchanklo erlitt. Die Berletungen und bei hanna Schutch werden. Sowie der einigen Augen is ungludich zu Aufalt, das jie einen Tuch der könden werden. Sowie der einigen Wochen der finden Worgen Sodo Art. und bie Berletungen und um einen geößeren feiner Worgen 3000 Me., und die Ausminstehrt ju fausten. Er bat für der Worgen 3000 Me., und die Ausminstehrt ju fausten. Er bat für der Konten der der eine großen Untware größen Worgen 3000 Me., und die Benite und Vergenschlaussen waren ichen abliefolfen. Die Robrit follte einen großenzen Untware größeten jollten barin arbeiten mit 30 Bienutz ihr is der Ausminstehr Gelchie der der Gelchieren der Worgen Sodo Welchier und Vergenschlaussen der Vergens

versprocken hatte, verlöwand plöhlich unter hinterlassung erkolicher Zechlöhlben.

*ABeispeufels, 23. März, (Rettung aus Lebensgeschert.) Am Eleipeufels, 23. März, (Rettung aus Lebensgeschert.) Am 1800 teutete der Seminarss Erorg zin sich ihr eine Vollen der Verläufen der Verläufe der Verläufe der Verläufe der Verläufe der Verläufe vom Love des Ertriaftes vom 11. Kedrung des Kabellichung eines Ferdenscheiten geichen für Ketung aus Gesche und der Verläufen dass siehe Verläufen der Verläufen dass siehe Verläufen der Leite beware Lauf im Ramen des Königs eine Verläufen geräufetung erlauft der Verläufen Verläufen der Verläufen dassen wird. Verläufen der Lie telle Verläufens der Verläufen und der Verläufen und der Verläufen und der Verläufen und der Verläufen der Verläufen der Verläufen der Verläufen der Verläufen und der Verläufen der Verläufen der Verläufen der Verläufen der

Zokales.

Salle, 25. März.

Otibitische Oberreafichnie. Im Schullage 1900/1904, traien infolge Erweiterung ber Anitali in bas Kollegium ein Oberleften Dr. Kraut von ber evangelischen Realichite I in Brestau und Oberlefter hartman vom Gemachtung und Ortentunde. An Lebenar 1901 wutde bie Schule von 410 Schulerund befucht. Davon waren 385 Evan-

ben Borgug bitten, Gie gu Tifch gu führen?"

fragte er endlich furz. "Wenn uns die Plätze nicht bestimmt werden, gewiß!" Er sah sie sast erstaunt au; er hatte kaum darauf zu hoffen

gewagt. "Man läßt heute ber Augend ihre Freiheit, nur die öllteren "Man läßt heute ber Augend ihre Freiheit, nur die öllteren berrichgiten iompieren mit den Hohelten, und hat man Marschallstafeln in der Gallerie gedeckt!" Er jagte es schuell, abgerissen mit jeiner leisen, etwas undeutlichen Stimme, sein Wick beobachtet sie. "Bünichen Sie in der Nähe des herrn von Sattenheim gu figen?"

Josephine ichaute fast betroffen auf. "Ich habe gern meine Freunde in der Rate, aber es ist absolut keine Nothwendigkeit." Wieder seufte sich sein dusterer Blick tief und durchbeingend in ihr Auge. "Ich glaubte, Ihnen einen Gesallen zu thun!" "Sehr freundlich, ich nehme Ihren auten Aufen.

"Cehr freundlich, ich nehme Ihren guten Willen vielleicht andermal in Anspruch." Dann traten fie in den Concertsaal. Herr von Reneustein Dam traten sie in den Concertsal. Herr von Reienstein sig bereits an einem teinen Tischen vor seiner Zither, mad berselben in höchster Aufregung "Hoch vom Dachstein" adzus gudlen. Die und da ging es auch einnal daneden, nnd das Komplinent des Ordonnausofisieres, mit velchem er fett einem sehr verehrten Publitum jum Schluß empfahl, war langer und ausbendevoller als die gange Piece.

Derzogin-Mutter aber nicht ihm huldvoll zu, und Pringessin Spilve hatte die Gnade ihn zu fragen, "wie die Saiten ihm während des Vortrages geplaht und wie des Grauben ihm losgegangen wären?" Das hatte nathrild Graf Lehrbach souffliert!

Aber besser, eine solch keine Malice ertragen, als völlige

pouffliert!
Aber beffer, eine solch Aeine Malice ertragen, als vollig ignoriert werden. Die Leute sahen ja nur, daß die Pringeffin au ihm redete, und daß herr von Reuenstein tebr geschweichelt lächelte, erzo! Wie viel Elogen konnte man munthmaßen! Damit troftete fich ber Orbonnangoffigier.

(Fortfepung folgt.)

Dienstaa

waren, das sie sich id ver dachschale und bei ihren Prinzipalen angesignet haben.

* Die Kaisert, Leopoldinitich Karolinitiche Deutscha Allabenie der Kantsfortscher vertor un 23. d. M. durch fen Tad his Milleled Dr. Johann Aloos, Prossifier der Winstenlagie und Geselgie and Sessignisische Geselgie deschießen dassignisische Exampliene und Verbruge 1842 in Amsterdam gedoren und gehörte der Achaente sein 20. Kordnar 1842 in Amsterdam gedoren und gehörte der Achaente sein 20. Kordnar 1842 in Amsterdam gedoren und gehörte der Achaente sein Installe und Vertragsieren. Die das Gestlichen Anfalle der Anfalle sein der Gestlichen Anfalle sein der Gestlichen Anfalle sein der Vertragsieren und der Anfalle sein der Vertragsieren und der Anfalle sein der Vertragsieren der

(chittlich 12 Sunnen; jeres gezie. Den bei gegen 71/2 Uhr brannte auf dem ber Straftenbaffin. Gestern Abend gegen 71/2 Uhr brannte auf dem Kitedeplage die Uniassiung der Accumulatoren (Gummit) des Motornogens Nr. 31 der ektirigen Gircheidahn. Der Bagen nurde durch anderen nach dem Depoi gefaden. Eine Geriebsbing iren nicht ein. Der Motornogen der 33 der Einspendbag siebe der Gerinassend Rachmittag am Seipsigeritzum mit dem Talmagnen des Geschichtigens Gumadend Packamittag am Seipsigeritzum mit dem Talmagnen des Geschichtigeres Guste und Verlieben zusammen. Der Schoden ist unbedrutten

saus gebecht werden.

Setvorfiffe. d. 16. Süb. Im Laufe ber vergangenen Wechverstaden un: Arieriofetrofe. 1. Wierenentzindumg 2. Schwindfuch ch.
Schlieftschung 1. Kraimpi 5. Scharlad 1. Longefildung 2.
Bratterickschung 2. Kraimpi 5. Scharlad 1. Longefildung 2.
Bratterickschung 2. Kraimpi 5. Schwindfuch 1. Longefildung 2.
Pritter 1. Rochen 1. Bratterickschung 1. Longefildung 1. Eugenreichte
bing 6. Erritum 1. Rochen auch and in birther 1. Die Bratterickschung 1. Anderen 1. Wieder 1. Wieder 1.

gefdmuff 1. Diehtgerie 1. Erberfelden 1. unbekannter Todekurfach 1.

Exposibiliten 5. Suframmen 55. Darunter 11 in biefigen Krantenskaisen
verflockene Detbirtunde. — Galle, Nord. Im Senfe der vergangenten

Bode verflachen aus Gerziebler 1. Lungeninbertuloje 2. Schuftsümpfen 1. Aufreisimsöde 2. Gerzieburung 1. Brechburchiaff 1. Hierbarchiaff 3. Hi

Standesamtliche Nadgrichten.

Ziandesamtliche Anarichites.

Ziandesamt dass :

Rusgeboten (23. Ränz): Der Baldinentedmiter dans Schieuber umb
Bertha Edelmann, Brucdorfestraße i umb Erfdel 19. — Der Straßenbahnichrer Berthold Schrein und Etitabeth Schiecher, Chartsetenburg und
Bertin. — Der handesmann Ernit Jändicher und Kliman Sitter. Belle umb
Bettin. — Der Bandesmann Ernit Jändiche und Kliman Sitter. Belle umb
Bettin. — Der Bandesmann Ernit Jändiche und Kliman Sitter. Belle umb
Bettin. — Der Bandes und Beltiger und Beine und Beine und
Bettin Begehreichtigke. — Der Butister Didmer Bollier und
Blantbe Bogie, Einstgart.

Russeboten (23. März): Der Maurer Fram Gertach und Emma
Bredich, Linterborg 4 und Besteuerliche 7. — Der Schöfere Sind Bringemier und Kunn Sienbischer, Freitlinfebere — Der Schöfere Sind Bringemiere und Kunn Sienbischer, Freitlinfeber (Erkie). Merch im Bringeintraße 13. — Der Abritabeiter Rugus Höhnig und Ellie Wachbaumt.

Russeboten (23. März): Der Metallichkeiter Ditt Birgetund Kunn Siber. Zhomalinistraße 34 und berteibertingen 16. en 6. Otto.
Therfreite 22. — Den Denderbeiter deinen den 18. Ein Der Metallicher in der

Geftertraße (3. — Der Benderbeiter Deitrick bernnann eine Z. Kribbertingkeiten (3. — Der Benderbeiter Deitrick bernnann eine Z. Kribbertingkeiten (3. — Der Benderbeiter Deitrick bernnann eine Z. Kribbertingkeiten (3. — Der Bedießer Mault bliere Geften Vermannen,

Seiterber (3. März): Des Anarbeiter Ditt Jülft 2. Bering ber

Schienbereckt 46. 3. Merseburaritraße 101. — Des Danderbeiter Dermann

Doble E Dito 10 M. Bernitarde 4. — Der Baltischen Vermann März 6.

Killer der St. — Der Schöffer ausgaben Weiter Demand Babeit

Stiller der St. — Der Schöffer ausgaben Bernitarde St. — Der Schöffer ausgaben Bernitarde St. — Der Schöffer ausgaben Bernitarde St. — Der Schöffer Berning Bernitarde St. — Der Schöffer Berning Bernitarde St. — Der Schöffer Bernitarde St. — Der Schöffer Berning Bernitarde St. — Der Schöffer Bernitarde St. — Der Schöffer Bernitarde St. — Der Schöffer Bernitarde St. — Der Schöffe

Att 17.

Zianbesantt Halle N.;

Aufgeboten (23. Mäy): Der Schmich Gulav Anof und Willbeimine oder, Kuniktsona und Lafontainestrake 1. — Der Aufmannt Vanlau Lang und Vanne der und Anfalle 2. — Der Aufmannt Vanlauf Lang und Vanlauf von der Verlaufer von der Verlaufer Vernann Stein und Franziska Jalobb. Alter Wart 7 und Umwenthaltige der Anton, Annakseglinake 7 und Bennettigen feinem Anton Annakseglinake 7 und Berden Verlaufer von der von der Verlaufer von der Verlaufer von der von der Verlaufer von der Verlaufer von der von der von der Verlaufer von der Verlaufer von der von der von

Bur Anmelbung im Standesaute ift Legitimation erforberlich.

Telegramme und lette Nadgrichten.

* Berlin, 25. Mar, (Sirich's Bur) Der Kaifer, melder feit Sonnabend vollfiandig wieberbergeftellt ift, und teinerlei Berband mehr tragt, empfling geftent Mittag 12 Uhr ben Beldotangter, um 129/4, luft ben aus Betling fire eingeroffennen Logationskand b. Below Calleste zum Bortrag. Beibe herren waren fobann zur Frühftidetafel jugegogen. * Berlin, 25. Marg. (Melbung bes "RI. 3.") Geftern

Bithelmshaven bie ennegliffe Chriftustirche eingeweitst, zu beren Ban ber Kaifer 200000 Mt. gefpendet hat. Das Altarbild wurde von ber Kaiferin gestiftet. — Laut Melbung aus Guben hat ber Kaifer ber vongelischen Kirchengeniende in Bentschen ein Gnabengeschent von 60000 Mart jum Bau einer Kirche bewilligt. * Verlin, 25. März. (Wolff's Bur.) Rach hartem Kampfe ge-

lang am Sonnabend Nachmittag in einem hiefigen Bantgebaube bie Berhaftung eines internationalen Banteinbrechers, ber erft in ber Racht vorher in Leipzig 80000 Mart in Werthpapieren geftoffen

peagli vorget in express of the fatte of the

"Barls, 25. Rars. (Relbung bes "B. L.") Die Barijer Preific beforigt bie Bemerkungen bes Kalfers über bie nach feiner Anficht in Deutschand hertigenbe Demoraligation. Der "Leunst" und bei "Debats" find ehrlich genug, das Borhandenfein biefer Demoralijation angugmeifeln.

bewilligen

bewilligen.

* Jondon, 25. Maig. (Rent. Bur.) Aus Kapflabt wird genielbeit Gin beltiger Kampf hat am 22. b. M. bei haarlebeefisontein flatigefunden; an bemielden waren die "Imperial Light horfe" und die Bennanry flaet betfeiligt. — Borgeften und geften find 12 Bestätte vorgefommen; unter ben Erkrantien besinden fich 4 Europäer.

Und bem Beichäfteberfehr.

Ting Dein Geffiffifebortelbt.
*Ansgeftellt. Die hiefige Sol-Blausfortefabrit von C. Rich, Ritter hat in ihren Schaufenften ein Concerpiona aufgeftelt, welche fir bas neue Blubenbeim in Königswuferbaufen bestimmt ift. Dafielbe ift in Ofich in erlögschaftett mu globfen Sil in abgriffet, um fo mir Edammer einrichtung ber neuen Auffalt zu paffen, welche am 1. April eröffnet werben foll.

Bestes Mundwasser der Welt!

Die Anstruftei B. Schimmelpfeng in Berlin W., Charlotten. caje 23 (30 Bureaus mit über 1000 Angeftelten, in America und wittellien vertreten burd The Bradstreet Company eigelit unr fang-annige Ausfünfte. Jahrebericht wirt au Beclangen pofitre jugtfandt,

Bafferstäube: Am 24. März: Weißenfels Oberpegel + 2,96, Unterwegel + 2,42. 25. März: Heißenfels + 2,69 Trotha + 3,62. 24. März: Berdning + 3,08, Calbe Unterpegel + 3,26, Oberpegel + 2,34, Oresben + 1,70, Magbe

Beichtwerben über unpfinftliche Buftellung bes "General-Angeiger" bitten wir ungefaunt unferer Expedition in ber gr. Ulrichftraße 16, anzeigen ju wollen.



löfte

fen

nu

cht

son & bemfel fpreche Freude äußert in ein eitteren was & fagten fcmer

Lobe Auto

Juge Stänt bag n wies

gegen nach bie T Abfid folche herve

Wort Atten gliche Se. ! gebot halten gebac saten Berg

joger legt, "Eur Alehn ftritte läßt betrif mach habe fonbe Sein noch Breu fauf nicht Abge feine

Feinste fette frische

SAMAMAMAMAMAMA



Tisch-Butter

Gr. Ulrichau.
Lelpzigerstr. 23. Thomasiusstr.
Alter Markt 18. Steinweg 24.
Bernburgerstr. 16. <u>୭୦୭୦୭୭୭୭୭୭୭୭୭୭</u> Blüthen-

MMMMMMMMMMMMM

feinster Sorte aus Thüringen.

Bruno Freytag

Kalle a. S., Leipzigerstrasse 100, Part., 1. u. 2. Ctage.

Zeppiche, Gardinen, Möbelstoffe, Portièren, Zischdecken, Zug-Rouleaux, Spachtel-Spitze, Stores,

= Grosse Auswahl, = Billige Preise. = Solide Qualitäten. =

the kind of the second of the second second

Hausfrauen.

Gegen alte Wollsachen lefert Herme u. Damen-Aftidez-flosse aller Art, Teppiche, Deden, Strickhoule, Leiners u. Baumwoll-waaren, selbene Schlasbeden und Boriteren zu billigen Breisen R. Eichmann, Balleussebt.

Annahmestelle u. Musterlager be Fr. Klauss, Spiegelstr. 2, Fr. Querfurth, Landwehrstr. 21

Fruchthalle

9 Gr. Ulrichftrage 9
- Fernruf 2032 -

Fruchtconserven

Birrabelle 2 Ph. 75, 1 Ph. 40 /
Reineclauben 2 Ph. 75, 1 Ph. 40 /
Reineclauben 2 75, 1 40
Perglirichen 2 75, 1 40
Perglirichen 2 75, 1 40
Pikriche, lowie Aprilofen, Bananen,
Manane Ph. 1 A.
Manane Ph. 1 A.
Phirriche, lowie Aprilofen, Bananen,
Manane Ph. 1 A.
Phirriche, Dh. 50, 50, 58, 30 &
Gitronen La. Opb. 75 &

Zu Geschäfts-Einrichtungen empfehlen:



Brudenwaagen, Sanlenwaagen, Tafelwaagen,

Millingfeilemaafe, geaicht, in Beigbled, Binn, Ridel

Tolling the state of the state



Kempelmann & Krause, Halle a. S., Sleinschmieden 5.

Am 27. d. Mis. Schluss meines Ausverkaufs von Strumpf- u. Wollwaaren. Bis dahin zu jedem Preise.

16 Gr. Steinstr. 16 Georg Köhler.

Es giebt stets nur das eine Urtheil

bei unserer werthen Kundschaft, welches fich durch die stets gleichmäßig guten Sieferungen in Ausstattungsmöbeln herangebildet hat, und dies lautet:

Sie werden bei Kroppenstädt's nur gut bedient.

Wir find mit den uns gelieferten Möbeln sehr zufrieden, dieselben sind schon und gediegen ausgestattet, besitzen ein vornehmes Aussehen und halten sich im Ansehen, Volitur und Glanz ganz vorzäglich. Die Preise berechnen wir jederzeit äußerst billig und stellen wir Interessenten

unferen neuen

Möbel-Pracht-Katalog

für burgerliche Ginrichtungen, fehr reich illuftriert, gern gur Derfügung und belieben Sie denselben abzufordern.

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb, Balle a. S., Große Märkerstraße 4.

Schreib- u. kaufm. Unterrichts-Institut

von Franz Wehmer

Sefindet sich jetst

Poststrasse 1, Ecke Leipzigerstr.

Breiteftr. 16 Möbelmagazin Breiteftr. 16

A. Brauer, Tischlormeister, empfleht fein großes gage burgerlicher Wohnungs - Eineichtun Air aute, feilde Arbeit wird garautiert.

Briiderstr.

jeber Art

in foliber Ausführung, geschmadvoller Ausftattung und reichster Auswahl

unter Garantie

empfehlen gufolge Maffen-Gintaufe unb

ale jebe Ronfurreng. Complette Wohnungs-Einrichtungen.

> Specialität: Ginrichtungen

Hôtels und Restaurants.